



Per E-Mail

An die akkreditierten Medien

Zug, 22. Dezember 2008

MEDIENMITTEILUNG

Übergangs-Verwaltungsrat des Zuger Kantonsspitals ist bestimmt

Nun ist es definitiv: Die vom Regierungsrat Nominierten Walter Suter, Urs Birchler und Daniel Staffelbach bilden den Übergangs-Verwaltungsrat des Zuger Kantonsspitals. Sie wurden von der Universalversammlung der Aktionäre der Zuger Kantonsspital AG vom 22. Dezember 2008 offiziell gewählt.

Wie Landammann Joachim Eder bereits an der Kantonsratssitzung vom 11. Dezember 2008 bekannt gegeben hatte, haben die Verwaltungsratsmitglieder der Zuger Kantonsspital AG die Niederlegung ihres Amtes per 31. Dezember angeboten. Der Regierungsrat nahm diese entgegen und bestellte nun einen Übergangs-Verwaltungsrat, der bis zur nächsten Generalversammlung 2009 den ordentlichen Spitalbetrieb gewährleisten soll. Der Regierungsrat nominierte als Mitglieder dieses Übergangs-Verwaltungsrates Urs Birchler und Daniel Staffelbach sowie Walter Suter als Präsidenten dieses Gremiums.

Kompetent besetzter Übergangs-Verwaltungsrat

Als Jurist und ehemaliger Volkswirtschafts- und Bildungsdirektor des Kantons Zug verfügt Walter Suter über eine breite politische und juristische Erfahrung. Urs Birchler, der frühere Sanitätsdirektor des Kantons Zug, ist heute Direktionspräsident des Berner Inselspitals und bringt damit neben Kenntnissen über den Kanton Zug auch ein grosses Spitalbetriebswissen mit. Daniel Staffelbach war schon bisher Mitglied des Verwaltungsrates. Er kennt die Geschäfte des Verwaltungsrates und die aktuellen Probleme an der operativen Front des Kantonsspitals und bietet dadurch und durch seine spezialisierte berufliche Tätigkeit im Versicherungs- und Gesundheitswesen Gewähr für die Know-How-Sicherung, die für den weiteren Betrieb des Kantonsspitals von grosser Bedeutung ist.

Viel Arbeit für den Übergangs-Verwaltungsrat

Die Universalversammlung, welche aus sämtlichen Aktionären besteht und auch kurzfristig über ausserordentliche Traktanden befinden kann, wählte die vom Regierungsrat nominierten Persönlichkeiten für die Übergangsphase vom 1. Januar 2009 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2009 in den Übergangs-Verwaltungsrat. Die Erweiterung des Übergangs-Verwaltungsrates mit zusätzlichem Fachwissen bleibt vorbehalten. Den Übergangs-Verwaltungsrat erwartet viel Arbeit. Er hat die Strategie für die Zukunft des Zuger Kantonsspitals festzulegen, vertrauensbildende Massnahmen zu treffen und wird mit der interimistischen operativen Spitalführung intensiv zusammenarbeiten. Der Übergangs-Verwaltungsrat wird der regierungsrätlichen Task-Force zudem bis Ende Februar 2009 erste Massnahmen präsentieren müssen.

Daneben wird er sich nicht nur mit der Wahl des neuen Spitaldirektors zu beschäftigen haben, sondern auch mit der Nachfolge der bisherigen Chefärzte Chirurgie und Gynäkologie. Deren Ersatzwahl steht nicht im Zusammenhang mit dem Abgang von CEO Robert Bisig, sondern sind die Folge einer bereits früher eingegangenen Kündigung des Chefarztes Gynäkologie bzw. der anstehenden Pensionierung des Chefarztes Chirurgie.

Information

Landammann Joachim Eder, Tel. 041 728 35 01, joachim.eder@gd.zg.ch

Erreichbarkeit

Montag, 22. Dezember 2008, 15.30 - 17.00 Uhr Telefon 041 728 35 01